



Niederschrift

Öffentlicher Teil

GV 04/2019/19-24

Gremium	Gemeindevertretung
Sitzung am:	Montag, 09.12.2019
Sitzungsort	Gemeindesaal, Lindenallee 14, 15366 Hoppegarten

Beginn: 18:00 Uhr **Ende:** 21:40 Uhr

anwesend:

Vorsitzender der Gemeindevertretung

Herr Kay Juschka

1. Stellvertreter d. Vors.

Herr Thomas Klemm

2. Stellvertreter d. Vors.

Herr Mirko Dachroth

Mitglieder

Herr Christian Arndt

Herr Maurice Birnbaum

Frau Sandra Bleckert

Frau Kerstin Brestel

Herr Jan-Peter Bündig

Herr Andreas Eißrig

Herr Dr. Frank Galeski

Herr Wilfried Hannemann

Frau Helga Hummel

Frau Claudia Katzer

Herr Christian Klahr

Frau Andrea Knihs

Herr Markus Landherr

Frau Sandra Machel

Herr Steffen Molks

Frau Manuela Münch

Herr Stefan Radach

Frau Ruth Schaefer

Herr Thomas Scherler

Frau Bianka Schmäke

Herr Volkmar Seidel

Herr Wolfgang Toleikis

Herr Jens Vorwerk

Bürgermeister

Herr Karsten Knobbe

Verwaltung

Frau Sylvia Gesche

ab 19.29 Uhr bis 20.22 Uhr abwesend

abwesend:

Mitglieder

Frau Katja Helmig

Herr Jens Wolsdorf

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1		Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit
2		Feststellung der Tagesordnung, ggf. Beschlussfassung über eine Änderung
3		Feststellung von Ausschließungsgründen
4		Entscheidung über mögliche Einwendungen zu den Niederschriften vom 05.09./26.09./28.10./04.11.2019
5		Mitteilungen des Bürgermeisters
6		Mitteilungen des Vorsitzenden der Gemeindevertretung
7		Mitteilungen der Ortsvorsteher
8		Einwohnerfragestunde
9		Anfragen der Mitglieder der Gemeindevertretung
9.1		Schriftliche Anfragen (siehe Ratsinformationssystem)
9.2		Mündliche Anfragen
10		Informationsvorlagen
10.1	IV 003/2019/19-24	Informationen des Bürgermeisters über offene Sachthemen
11		Beschlussvorlagen
11.1	DS 050/2019/19-24	Aufhebung Beschluss DS 025/2019/19-24 Entwurf des Haushaltes der Gemeinde Hoppegarten für das Haushaltsjahr 2020
11.2	DS 051/2019/19-24	Entwurf des Haushaltes der Gemeinde Hoppegarten für das Haushaltsjahr 2020
11.3	DS 061/2019/19-24	Dienstanweisung zur Vermeidung von Korruption
11.4	DS 052/2019/19-24	Vergabe der Leistung Winterdienst
11.5	DS 053/2019/19-24	Vergabe Umbau Schulstraße und Marderstraße
11.6	DS 054/2019/19-24	Vergabe Beleuchtung Alte Berliner Straße
11.7	DS 055/2019/19-24	Vergabe Gehwegbau Köpenicker Straße
11.8	DS 059/2019/19-24	Vergabe Mittagsverpflegung Gebrüder-Grimm-Grundschule und Kitas
11.9	DS 048/2019/19-24	Abschluss Betreibervertrag Altstandort Gebrüder-Grimm-Grundschule mit Schulträger ASG
11.10	DS 058/2019/19-24	Benutzungsgebührensatzung für kommunale Einrichtungen der Gemeinde Hoppegarten
11.11	DS 056/2019/19-24	Auswertung Ausbau Hegelstraße und Karl-Marx-Straße
11.12	DS 046/2019/19-24	Einrichtung Familienzentrum im HdG
11.13	AN 023/2019/19-24	Auflösung der Arbeits- und Wirtschaftsförderung GmbH Hoppegarten (awf) - Veränderte Fassung
11.14	AN 028/2019/19-24	Antrag auf Änderung der Anzahl Sitze in den Ausschüssen
11.15	AN 033/2019/19-24	Neubesetzung Fachausschüsse und Hauptausschuss
11.16	DS 033/2019/19-24	Abwägungs- und Satzungsbeschluss für den Bebauungsplan "Feuerwehrstandort Siedlungserweiterung Hönow"

Öffentlicher Teil

1

Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit

Herr Juschka begrüßt alle Anwesenden, stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest. Zum Sitzungsbeginn sind 27 ordentliche Mitglieder anwesend.

Bevor er in die Tagesordnung eintritt, möchte er gern dem künftigen Bürgermeister, der sein Amt ab 01.01.2020 übernehmen wird, die Übernahme der Planstelleneinweisung nach § 122 Abs. (3) Satz 1 des Landesbeamtengesetzes und gemäß § 2 Abs. 1 der Einstufungsverordnung überreichen.

2

Feststellung der Tagesordnung, ggf. Beschlussfassung über eine Änderung

Herr Dachroth, Vorsitzender der Fraktion Zukunft für Hoppegarten, möchte einen zusätzlichen TOP zur Benennung von sachkundigen Einwohnern aufgenommen haben.

Herr Arndt meldet sich dazu und verkündet, dass eine Erweiterung der Tagesordnung nur über einen Beschluss ginge und da es sich in diesem Fall um keine dringende Angelegenheit (Eilentscheidung) handele, ist eine Erweiterung (lt. BgbKVerf) nicht zulässig.

Herr Juschka hat bereits in Vorbereitung dieser Sitzung einige Punkte von der Tagesordnung nehmen müssen, da die Abarbeitung nicht gewährleistet wäre.

Herr Landherr äußert sich kritisch zur Tagesordnung. Drucksachen und Anträge, die in den Ausschüssen behandelt wurden, sind nicht auf der Tagesordnung. Stattdessen gibt es neue Beschlussvorlagen, die erst in den Ausschüssen beraten werden müssten.

Herr Juschka informiert dazu, dann müssten wir in diesem Monat zweimal tagen.

Herr Landherr meint, dass dann prioritär entschieden werden solle.

Herr Arndt bemängelt ebenso, dass die Beschlussvorlagen noch nicht einmal dem Hauptausschuss zur Kenntnis gegeben wurden.

3

Feststellung von Ausschließungsgründen

Ausschließungsgründe sind zur Zeit nicht erkennbar.

4

Entscheidung über mögliche Einwendungen zu den Niederschriften vom 05.09./26.09./28.10./04.11.2019

Alle Niederschriften sind ohne Einwendungen zur Kenntnis genommen.

5

Mitteilungen des Bürgermeisters

Der Bürgermeister teilt mit, dass die neue Grimm-Grundschule am 10.12.2019 ihren Schulbetrieb aufnimmt.

Am 14.12.2019 findet die feierliche Eröffnung dazu statt.

6

Mitteilungen des Vorsitzenden der Gemeindevertretung

Herr Juschka verkündet, dass Herr Knobbe ab 01.01.2020 wieder als Rechtsanwalt tätig sein wird.

7

Mitteilungen der Ortsvorsteher

Ortsvorsteher Hönow, Herr Klahr

Herr Klahr berichtet, dass allen Bürgern aus Hönow für ein Jahr die neue Buslinie nicht zur Verfügung steht.

Die verkehrstechnische Situation mit den kiss and ride Parkplätzen muss noch gelöst werden.

Ortsvorsteher Dahlwitz-Hoppegarten, Herr Radach

Gespräch über das Verkehrskonzept und deren Verbesserungsmöglichkeiten

Zusätzliche Ausfahrt des Amazonstandortes wurde durch den Landesbetrieb für Straßenwesen verneint. Gleichzeitig wurden sie durch Amazon nicht darüber informiert, wie viele Fahrzeuge täglich die Ein-/Ausfahrt passieren müssen.

Weihnachtsmärkte der Lenné-Schule als auch vor dem Gemeindesaal waren gut besucht.

Ortsvorsteherin Münchehofe, Frau Knihs

Das Projekt des Dorfteiches ist nun abgeschlossen.

Die Umgestaltung der Bushaltestelle sowie des danebenliegenden Denkmalsplatzes übernimmt ein Bewohner aus Münchehofe.

Radweg von Münchehofe zur B 1 muss durch die Gemeinde vorgelegt werden. Die Unterlagen hat Herr Knobbe an Frau Schnabel übergeben.

8

Einwohnerfragestunde

1. Bürgerin möchte den Stand zur Erweiterung der Lenné-Schule wissen?

Zu 1. Herr Knobbe: Das Baugenehmigungsverfahren müsste laufen. Trotzdem ist eine Ausschreibung nötig. Der Grundsatzbeschluss wurde nicht geändert, daher ist noch weiterhin die Modulbauweise aktuell.

Frau Schnabel ergänzt, dass zu prüfen ist, ob die Module aus der alten Grimm-Schule für die Lenné-Schule genutzt werden könnten.

Herr Radach bemerkt dazu, dass Bauunterlagen fehlen, die noch nachgereicht werden müssten.

Herr Scherler: Frau Katzer und er treffen sich, um zuerst ihre Vorstellungen nach Möglichkeiten auszutauschen.

Nachfrage Bürgerin: Werden die betreffenden Personen sowie die Schulleiterin etc. auch über den Stand informiert?

Frau Katzer bittet die Bürgerin um ein wenig Geduld. Die Gedanken/Ergebnisse werden dann zugeleitet.

2. Bürger regt an, alle bereits vorhandenen Baupläne noch einmal zu überarbeiten und so standardgerecht die Maßnahme durchzuführen.

Herr Seidel verfolgt den Gedanken des Umzuges der Module von ehemals Grimm-Schule zur Lenné-Schule. Wie viele Klassen könnten dort untergebracht werden und wären sie für ca. 2 Jahre ausreichend?

Frau Schnabel: Die Kapazität würde für 6 Klassen reichen. Es wäre auch ein längerer Zeitraum denkbar.

1. Bürgerin Nachfrage: es erreichte sie die Information, dass es ein Aufnahmestopp in der Kita Kinderkiste gibt?

Frau Hinkel: Aus gegebener Situation denken wir umsichtig und nehmen erst einmal bis Jahresende kein Kind mehr auf. Sie werden in anderen Kitas untergebracht.

9 Anfragen der Mitglieder der Gemeindevertretung

9.1 Schriftliche Anfragen (siehe Ratsinformationssystem)

Keine.

9.2 Mündliche Anfragen

Herr Radach erinnert das dritte Mal an die Frage zu den E-Bikes. Die Beantwortung ist noch offen. Frau Kämpf hat eine Aufstellung anfertigen lassen und sendet sie den Gemeindevertretern zu.

Herr Arndt fragt nach der alljährlichen Prioritätenliste zu Maßnahmen der Straßeninstandsetzungen für die einzelnen Ortsteile, insbesondere von Hönow? Wann, welche Straßen in den einzelnen Ortsteilen vorgenommen werden?

Herr Radach: Für Daho wird die Straßeninstandsetzung im Frühjahr aktuell aufgenommen und im Sommer repariert.

Herr Klahr: Wie ist der aktuelle Stand der Vorbereitung und der Information für die Bürger zur Bushaltestelle Hönow Buslinie Altlandsberg-Hönow?

Frau Schnabel hat keine Information von MOBUS erhalten.

Herr Dachroth: Wie ist die aktuelle Aussage der provisorischen Schulwegsicherung Schulstr./Marderstr. in Richtung Brandenburgische Str.?

Frau Schnabel: Folgende Maßnahmen wurden umgesetzt:

- Einrichtung 30 km/h.
- Beschilderung in Form von Figurenaufstellung.
- Banner ist aufgestellt.
- Lärchengrund ist zur 30iger Zone erklärt und
- Ordnungsamt und Polizei machen Kontrollen.

Nachfrage Hr. Dachroth: Provisorium Schulstr./Marderstr. abgeklebter Gehweg? Weiterhin ist für die ehemalige Parkseite, wo die Kinder dann laufen müssten, ein Parkverbot eingerichtet oder als Einbahnstraße, sowie geplant, umgesetzt?

Frau Schnabel: Eine Maßnahme mit einer Kennzeichnung ist nicht umsetzbar, müsste eine straßenverkehrsrechtliche Anordnung erfolgen. Ein Parken ist an dieser Stelle nicht möglich. Intern ist abgestimmt, dass verstärkt das Ordnungsamt kontrolliert.

Nachfrage Hr. Dachroth: Auch die Elterninitiative hat sich bereit erklärt, bei der Überwachung mit zu helfen. Von Seiten der Eltern gab es mit der Verwaltung keine Absprachen.

Frau Schnabel bestätigt aber, dass zwischen Behörden, der Arbeitsgruppe Verkehrssicherung und der Verwaltung die Abstimmung sehr intensiv erfolgte.

Herr Dachroth bittet um den aktuellen Stand zur Schulwegsicherung der Lenné-Schule.

Frau Schnabel: Die letzte Information ist, dass am Fußgängerüberweg die Schulwegsicherung durch eine Ampel gelöst werden soll.

Herr Knobbe ergänzt: Erst mit dem Beginn der Arbeiten des Landkreises an der Wiesenstraße wird dann auch die Ampel von uns gesetzt.

Herr Juschka bittet darum, dass umfangreichere Themenkomplexe im Vorfeld zur Sitzung gestellt werden, da sie den zeitlichen Rahmen in der Sitzung sprengen.
Des Weiteren trägt die Mitglieder vor, die noch Fragen haben, um dann einvernehmlich die Rednerliste zu schließen.

Frau Knihs informiert über eine Ortsbegehung zusammen mit einem Verwaltungsmitarbeiter. Es wurden die Regiolen und das Auffangbecken hinter der Feuerwehr besichtigt. Dabei war festzustellen, dass diese unbedingt so gesäubert werden müssen, um die Durchflüsse zu gewährleisten.

Herr Seidel fragte bereits am 04.11.2019, wo eine Wahlausschusssitzung bekannt gegeben wird?
Frau Kämpf: Die Sitzung wird nach Vorgabe des Gesetzes bekannt gegeben (vereinfacht nach § 83, Abs. 6 BbgKVerf). Der Aushang der Bekanntmachung erfolgt im Foyer der Gemeindeverwaltung.

Weiterhin möchte er wissen, ob bei der Richtungsführung die Ausfahrt der Marderstr. auf die Brandenburgische Straße in die Einbahnstraßenregelung mit aufgenommen wurde? Durch die Kurvenführung hat man als Fahrzeugführer eine sehr schlechte Sicht. Ist dazu der Antrag beim Straßenverkehrsamt gestellt?

Herr Knobbe geht auf den zweiten Teil ein und sagt, dass dies in der Gesamtkonzeption berücksichtigt worden ist.

Herr Arndt: Warum gibt es für unsere Gemeinde kein Internetportal, in dem über verschiedene Sachthemen informiert werden so wie es in Neuenhagen gemacht wird? Wir haben doch die Öffentlichkeitsarbeit.

Frau Machel weist auf die Skizze zur Verkehrsführung an der Schule in Hönow hin und fragt ob man an dieser Stelle etwas ändern könne?

Herr Knobbe: Erst schaut sich das Straßenverkehrsamt die Praxis an und danach wird eine verkehrsrechtliche Anordnung getroffen.

Herr Seidel versteht nicht, warum man jetzt nicht Änderungen vornehmen kann oder muss auf die Fertigstellung der Straße gewartet werden? Wurde ein Antrag auf verkehrsrechtliche Anordnung gestellt?

Herr Juschka antwortet mit nein.

Herr Toleikis fragt nach, wann wird in der Karlsruher Str. die Laubentsorgung durchgeführt?

Frau Schnabel nimmt die Frage mit und wird schnellstmöglich antworten.

Frau Schaefer: Wird die Mittelinsel im Bereich Wiesenstr. trotzdem gebaut?

Frau Katzer: Sie ist im Bauantrag enthalten.

Herr Juschka: Trifft es zu, dass bei der Luftraummessung des Altbaus Kita Kinderkiste festgestellt wurde, dass sich in der Luft Asbest befindet?

Herr Knobbe: Es befinden sich keine Stoffe, die die Grenzwerte unterscheiden, in der Luft.

Herr Molks stellt klar, dass die Baumaßnahmen des Kreises zur Bushaltestelle Hönow in Richtung Altlandsberg und zurück beginnt. Nun möchte er vom Ortsbeirat wissen, ob es dort Vorschläge oder Initiativen gibt, wie es weitergeht.

Herr Molks möchte von Fr. Knihs wissen, ob die Sanierung am Dorfteich etwas Gutes für die Einwohner ist.

Frau Knihs verweist auf die nächste Ortsbeiratssitzung.

Frau Schmäke erkundigt sich, ob es möglich wäre, dass im neuen Feuerwehrgebäude ein first responder eingesetzt werden könne? Sie bittet um schriftliche Antwort.

Herr Knobbe übersetzt, dass dies eine Ausbildung des Personals wäre.

10

Informationsvorlagen

10.1

IV 003/2019/19-24

Informationen des Bürgermeisters über offene Sachthemen

Frau Hummel fragt nochmals nach, ob dem Ortbeirat eine Liste über den zeitlichen Ablauf zur Säuberung der Regiolen gegeben wird.

Herr Juschka fragt Herrn Knobbe, ob eine Beantwortung möglich wäre? Da dies nicht der Fall ist, wird schriftlich geantwortet.

Herr Seidel: Gibt es für den Kaiserbahnhof schon einen Betreiber, gibt es eine Planung für die Eröffnung?

Herr Knobbe: Der erste Teil ist in der Vorlage beantwortet. Ein Konzept wird durch den Betreiber erstellt und dann kann man sich über die Eröffnung unterhalten. Wir gehen davon aus, dass parallel zur Eröffnung der Rennbahnsaison auch der Kaiserbahnhof eröffnet wird.

11

Beschlussvorlagen

11.1

DS 050/2019/19-24

Aufhebung Beschluss DS 025/2019/19-24 Entwurf des Haushaltes der Gemeinde Hoppegarten für das Haushaltsjahr 2020

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Hoppegarten beschließt die Aufhebung des Beschlusses DS 025/2019/19-24 Entwurf des Haushaltes der Gemeinde Hoppegarten für das Haushaltsjahr 2020.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig angenommen

Beschlussfähigkeit:

Gesetzliche Mitgliederzahl: 29

Anwesend zu Sitzungsbeginn: 27

Anwesend zu diesem Tagesordnungspunkt: 27

Abstimmungsergebnis: 27 x ja, 0 x nein, 0 x enth.

11.2

DS 051/2019/19-24

Entwurf des Haushaltes der Gemeinde Hoppegarten für das Haushaltsjahr 2020

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Hoppegarten beschließt den Entwurf der Haushaltssatzung 2020.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig angenommen

Beschlussfähigkeit:

Gesetzliche Mitgliederzahl: 29

Anwesend zu Sitzungsbeginn: 27

Anwesend zu diesem Tagesordnungspunkt: 27

Abstimmungsergebnis: 24 x ja, 0 x nein, 3 x enth.

11.3 DS 061/2019/19-24 Dienstanweisung zur Vermeidung von Korruption

Herr Knobbe entfernt sich vom Platz und stimmt nicht mit ab.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Hoppegarten beschließt auf Vorschlag des Vorsitzenden der Gemeindevertretung Herr Juschka, dass die Dienstanweisung zur Vermeidung von Korruption der Gemeinde Hoppegarten auch sinngemäß Anwendung auf den Bürgermeister findet.

Weiterhin ermächtigt die Gemeindevertretung den Vorsitzenden der Gemeindevertretung in der Sache bis zum 31.12.2019 zu entscheiden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig angenommen

Beschlussfähigkeit:

Gesetzliche Mitgliederzahl: 29

Anwesend zu Sitzungsbeginn: 27

Anwesend zu diesem Tagesordnungspunkt: 26

Abstimmungsergebnis: 19 x ja, 0 x nein, 8 x enth.

11.4 DS 052/2019/19-24 Vergabe der Leistung Winterdienst

Da die Fa. ADS zu wenig Technik bietet, um das gesamte Areal von Hoppegarten zu bedienen, wird dieser TOP unterbrochen und die Bitte an Frau Schnabel herangetragen, die Angebotsunterlagen von Fa. RUWE (zweitplatziert) zur Kenntnis zu geben.
Der Beschluss wird nach TOP 11.16 gefasst.

Nach dem Frau Schnabel mit den Unterlagen zurückkam und alle offenen Fragen beantwortet werden konnten, ist Fa. RUWE der Favorit.

Abstimmung über die Änderung: 26 x ja, 0 x nein, 1 x enth.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Hoppegarten bestätigt den Vorschlag des Bürgermeisters zur Vergabe der Leistung Winterdienst an die Firma RUWE.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig angenommen

Beschlussfähigkeit:

Gesetzliche Mitgliederzahl: 29

Anwesend zu Sitzungsbeginn: 27

Anwesend zu diesem Tagesordnungspunkt: 27

Abstimmungsergebnis: 27 x ja, 0 x nein, 0 x enth.

11.5 DS 053/2019/19-24 Vergabe Umbau Schulstraße und Marderstraße

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Hoppegarten bestätigt den Vorschlag des Bürgermeisters zur Vergabe der Leistungen zum Umbau der Schulstraße und Marderstraße an die Firma Nest aus Feldberger Seenlandschaft.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig angenommen

Beschlussfähigkeit:

Gesetzliche Mitgliederzahl: 29

Anwesend zu Sitzungsbeginn: 27

Anwesend zu diesem Tagesordnungspunkt: 25

Abstimmungsergebnis: 25 x ja, 0 x nein, 0 x enth.

11.6 DS 054/2019/19-24 Vergabe Beleuchtung Alte Berliner Straße

Auch dieser TOP wurde abgebrochen und nach der DS 033 behandelt.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Hoppegarten bestätigt den Vorschlag des Bürgermeisters zur Vergabe der Leistung Errichtung Beleuchtung für die Alte Berliner Straße und die Köpenicker Straße an die Firma Elektro Schmidt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig angenommen

Beschlussfähigkeit:

Gesetzliche Mitgliederzahl: 29

Anwesend zu Sitzungsbeginn: 27

Anwesend zu diesem Tagesordnungspunkt: 27

Abstimmungsergebnis: 27 x ja, 0 x nein, 0 x enth.

11.7 DS 055/2019/19-24 Vergabe Gehwegbau Köpenicker Straße

Der Gehwegbau bekommt ein Verbundpflaster.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Hoppegarten bestätigt den Vorschlag des Bürgermeisters zur Vergabe der Leistung Gehwegherstellung zur KITA Köpenicker Straße an die Firma TSU Müncheberg.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich angenommen

Beschlussfähigkeit:

Gesetzliche Mitgliederzahl: 29

Anwesend zu Sitzungsbeginn: 27

Anwesend zu diesem Tagesordnungspunkt: 27

Abstimmungsergebnis: 13 x ja, 2 x nein, 12 x enth.

11.8 DS 059/2019/19-24 Vergabe Mittagsverpflegung Gebrüder-Grimm-Grundschule und Kitas

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Hoppegarten beschließt die Vergabe der Verpflegungsleistungen im Vergabeverfahren V 40a_18 ab Februar 2020 für

die Kitas Bernd Döberitz, Rappel-Zappel und Schatztruhe an den Bieter 1 aus Los 5
die Kita Gänseblümchen an den Bieter 6 aus Los 6
und
für die Gebrüder-Grimm-Grundschule an den Bieter 6 aus Los 7.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig angenommen

Beschlussfähigkeit:

Gesetzliche Mitgliederzahl: 29

Anwesend zu Sitzungsbeginn: 27

Anwesend zu diesem Tagesordnungspunkt: 27

Abstimmungsergebnis: 27 x ja, 0 x nein, 0 x enth.

11.9 DS 048/2019/19-24 Abschluss Betreibervertrag Altstandort Gebrüder-Grimm-Grundschule mit Schulträger ASG

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Hoppegarten beauftragt den Bürgermeister:

1. einen „Vertrag für die Überlassung einer kommunalen Liegenschaft für die Betreuung von zwei weiterführenden Schulen im Gemeindegebiet Hoppegarten“ mit der Anerkannten Schulgesellschaft mbH auf der Grundlage des als Anlage beigefügten Entwurfs abzuschließen sowie
2. einen Erbbaurechtsvertrag mit Option auf der Grundlage des als Anlage beigefügten Entwurfs eines Erbbaurechtsvertrages abzuschließen, wobei die wesentlichen Inhalte wie folgt beschrieben werden:
 - Laufzeit 50 Jahre
 - Erbbauzins 1%
 - Kosten des Vertrages und der Durchführung einschließlich der Vermessung und des Gutachtens zur Feststellung des Verkehrswertes bei ASG
 - Optionsbezug auf § 9 des Betreibervertrages

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig angenommen

Beschlussfähigkeit:

Gesetzliche Mitgliederzahl: 29

Anwesend zu Sitzungsbeginn: 27

Anwesend zu diesem Tagesordnungspunkt: 26

Abstimmungsergebnis: 21 x ja, 2 x nein, 3 x enth.

11.10 DS 058/2019/19-24 Benutzungsgebührensatzung für kommunale Einrichtungen der Gemeinde Hoppegarten

GO-Antrag von Hrn. Toleikis auf Verweis in den Bauausschuss sowie den Ausschuss für Haushalt, Finanzen und Wirtschaft

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich abgelehnt

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Hoppegarten beschließt die Satzung der Gemeinde Hoppegarten für die Benutzung kommunaler Einrichtungen der Gemeinde Hoppegarten und über die Erhebung von Benutzungsgebühren (Benutzungs- und Gebührensatzung).

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich angenommen

Beschlussfähigkeit:

Gesetzliche Mitgliederzahl: 29

Anwesend zu Sitzungsbeginn: 27

Anwesend zu diesem Tagesordnungspunkt: 26

Abstimmungsergebnis: 21 x ja, 2 x nein, 3 x enth.

11.11 DS 056/2019/19-24 Auswertung Ausbau Hegelstraße und Karl-Marx-Straße

Abstimmung Hegelstraße Variante 5 (5,10 m Breite und Gehweg)

26 x ja, 0 x nein, 1 enth.

GO-Antrag v. Herrn Toleikis auf Verweis in den Bauausschuss sowie in den Haushalts-, Finanz- und Wirtschaftsausschuss.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich abgelehnt

Er verlangt ein Protokoll von der Bürgerversammlung und bittet um eine Prüfung der rechtlichen Grundlagen durch eine externe Person.

Abstimmung Karl-Marx-Straße Variante 4 (Verweis auf Variantendarstellung)

26 x ja, 0 x nein, 1 x enth.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Hoppegarten beschließt den Ausbau der Hegelstraße gemäß Variante 5 und eines Abschnittes der Karl-Marx-Straße gemäß Variante 4 nach erfolgter Anliegerbeteiligung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig angenommen

Beschlussfähigkeit:

Gesetzliche Mitgliederzahl: 29

Anwesend zu Sitzungsbeginn: 27

Anwesend zu diesem Tagesordnungspunkt: 27

Abstimmungsergebnis: 26 x ja, 0 x nein, 1 enth.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Hoppegarten beschließt, in Ergänzung zu den DS 220/2016/14-19 und 173/2016/14-19, die Beteiligung am Projekt „Familienzentrum“ im Haus der Generationen wie folgt:

1. Die Stiftung SPI wird ermächtigt, im Haus der Generationen, Lindenallee 14, 15366 Hoppegarten, das Projekt „Familienzentrum“ im Rahmen der Konzeption vom 22.08.2019 für die Laufzeit vom 01.09.2019 bis zum 31.12.2020 durchzuführen. Der Betreibervertrag vom 06.04.2017, in der Fassung der 1. Änderung des Betreibervertrages vom 04.07.2018, wird durch den Bürgermeister inhaltlich angepasst.
2. Zur Kofinanzierung des Projektes stellt die Gemeinde Hoppegarten in der Projektlaufzeit jährlich 1.600 € aus den Zuwendungen des Projektes „Mehrgenerationenhaus (MGH)“ zur Verfügung. Darüber hinaus ist die Gemeindevertretung damit einverstanden, dass zehn Wochenstunden, also jährlich 12.500 € der geplanten Personalkosten für das „MGH“, für das Projekt „Familienzentrum“ aufgewendet und mit den frei werdenden Finanzmitteln im Projekt „MGH“ tarifliche Anpassungen vorgenommen werden sowie eine Stelle im Bereich Bundesfreiwilligendienst geschaffen wird.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig angenommen

Beschlussfähigkeit:

Gesetzliche Mitgliederzahl:	29
Anwesend zu Sitzungsbeginn:	27
Anwesend zu diesem Tagesordnungspunkt:	27

Abstimmungsergebnis: 23 x ja, 0 x nein, 4 xenth.

11.13 AN 023/2019/19-24 Auflösung der Arbeits- und Wirtschaftsförderung GmbH Hoppegarten (awf) - Veränderte Fassung

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Hoppegarten beschließt die Beauftragung der zuständigen Organe, die awf zum nächstmöglichen Zeitpunkt aufzulösen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich angenommen.

Beschlussfähigkeit:

Gesetzliche Mitgliederzahl:	29
Anwesend zu Sitzungsbeginn:	27
Anwesend zu diesem Tagesordnungspunkt:	27

Abstimmungsergebnis: 16 x ja, 8 x nein, 3 x enth.

11.14 AN 028/2019/19-24 Antrag auf Änderung der Anzahl Sitze in den Ausschüssen

Die Fraktion DIE LINKE stellt ein Änderungsantrag auf 7 Mitglieder pro Ausschuss.
Abstimmung: 10 x ja, 16 x nein, 1 x enth.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung möge beschließen:
Der Beschluss zu DS 008/2019/19-24 wird insoweit abgeändert, dass die Fachausschüsse mit 6 Mitgliedern und bis zu 6 sachkundigen Einwohnern besetzt werden.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich angenommen

Beschlussfähigkeit:

Gesetzliche Mitgliederzahl: 29

Anwesend zu Sitzungsbeginn: 27

Anwesend zu diesem Tagesordnungspunkt: 27

Abstimmungsergebnis: 19 x ja, 7 x nein, 1 x enth.

11.15 AN 033/2019/19-24 Neubesetzung Fachausschüsse und Hauptausschuss

Beschlussvorschlag:

Hiermit beantragt die Fraktion „ZUKUNFT für Hoppegarten“, die Fachausschüsse und den Hauptausschuss neu zu besetzen, da die Voraussetzungen des § 41 Abs. 6 BrbKVerf eingetreten sind.

Die Fraktion Zukunft für Hoppegarten schlägt nachfolgende Fachausschussbesetzung vor:

Für den Bauausschuss ist mit sofortiger Wirkung Herr Eißrig Mitglied.

Für den Ausschuss für Ortsentwicklung, Umwelt und Infrastruktur ist mit sofortiger Wirkung Herr Dachroth ordentliches Mitglied.

Für den Ausschuss Jugend, Bildung, Kultur und Sport ist mit sofortiger Wirkung Herr Eißrig ordentliches Mitglied.

Für den Ausschuss Haushalt, Finanzen und Wirtschaft ist mit sofortiger Wirkung Frau Machel ordentliches Mitglied.

Besetzung des Hauptausschusses mit sofortiger Wirkung:

	<u>ordentliches Mitglied</u>	<u>Stellvertreter</u>
CDU	Frau Knihs	Herr Scherler
ZfH	Herr Dachroth	1. Herr Eißrig, 2. Frau Machel
DIE LINKE	Frau Hummel	1. Frau Schmäke, 2. Katja Helmig
	Herr Dr. Galeski	1. Frau Katzer 2. Frau Schaefer
GRÜNE/B90	Herr Arndt	Verweis auf DS 007/2019/19-24
BfH	Herr Toleikis	Verweis auf DS 007/2019/19-24
SPD	Herr Molks	Verweis auf DS 007/2019/19-24
AfD	Herr Birnbaum	Verweis auf DS 007/2019/19-24.

Abstimmungsergebnis:**Einstimmig angenommen****Beschlussfähigkeit:**

Gesetzliche Mitgliederzahl: 29
Anwesend zu Sitzungsbeginn: 27
Anwesend zu diesem Tagesordnungspunkt: 27

Abstimmungsergebnis: 27 x ja, 0 x nein, 0 x enth.

**11.16 DS 033/2019/19-24 Abwägungs- und Satzungsbeschluss für den
Bebauungsplan "Feuerwehrstandort
Siedlungserweiterung Hönow"**

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Hoppegarten beschließt

- 1. die während der Beteiligung der Öffentlichkeit und der Träger öffentlicher Belange entsprechend § 3 Abs. 2 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB vorgebrachten Einwendungen und Anregungen zum Entwurf des Bebauungsplans „Feuerwehrstandort Siedlungserweiterung Hönow“ gemäß den beigefügten Unterlagen (Anlage 01 & 02) abzuwägen.
Die Verwaltung wird beauftragt, die Bürger und Träger öffentlicher Belange, die Bedenken und Anregungen erhoben haben, vom Ergebnis in Kenntnis zu setzen.**
- 2. gemäß § 10 Abs. 1 BauGB den Bebauungsplan "Feuerwehrstandort Siedlungserweiterung Hönow" bestehend aus der Planzeichnung (Anlage 03) und den textlichen Festsetzungen als Satzung. Die Begründung (Anlage 04) wird gebilligt.**

Abstimmungsergebnis:**Einstimmig angenommen****Beschlussfähigkeit:**

Gesetzliche Mitgliederzahl: 29
Anwesend zu Sitzungsbeginn: 27
Anwesend zu diesem Tagesordnungspunkt: 27

Abstimmungsergebnis: 24 x ja, 0 x nein, 3 x enth.

Kay Juschka
**Vorsitzender
Gemeindevertretung**

Sylvia Gesche
Protokoll